

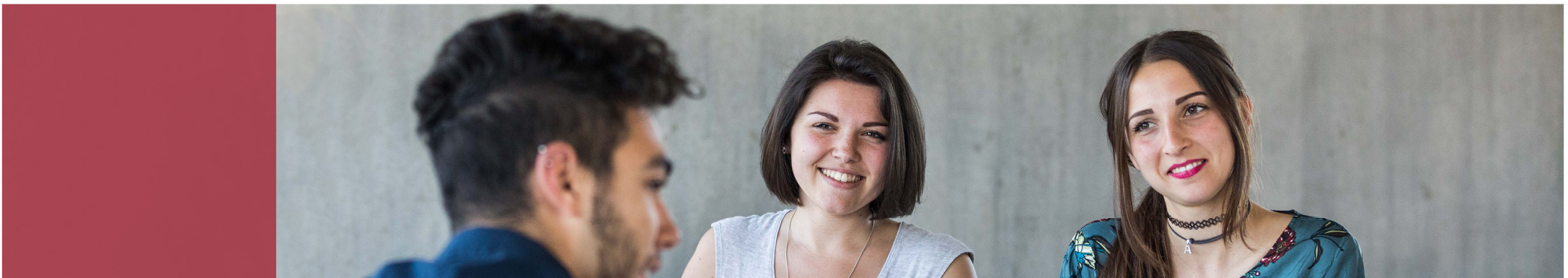


School of Applied Linguistics
ILC Institute of
Language Competence



COM3

SW 1 Argumentationstheorie/-technik



Übersicht Leistungsnachweise COM1-3

COM1	COM2	COM3
LNW1: Themenentwurf (D)	LNW1: Abstract (E)	LNW1: Moodletest zu Argumentationstheorie/-technik (D)
LNW2: Moodletest zu Recherche (E)	LNW2: Moodletest zu Sprachgebrauch (D)	LNW2: Debatte (D)
LNW3: Academic Pitch and Poster (E)	LNW3: Fachtext (D)	LNW3: Negotiation (E)

COM3 Schwerpunkte

argumentieren / debattieren / verhandeln

mündliche Kommunikation



Zurich University
of Applied Sciences

zh
aw



Zwei Beispiele

Luisa: «Ich will Ferien in den Bergen machen, weil ich aus ökologischen Gründen lieber mit den öffentlichen Verkehrsmitteln in die Ferien fahren möchte.»

→ moralisches Argument

Samuel: «Ich will unbedingt ans Meer. Ich habe Pauschalangebote für die Karibik gesehen: Da gibt es zum Beispiel zwei Wochen Jamaika ab 1500 Franken inklusive Flug!»

→ rationales Argument

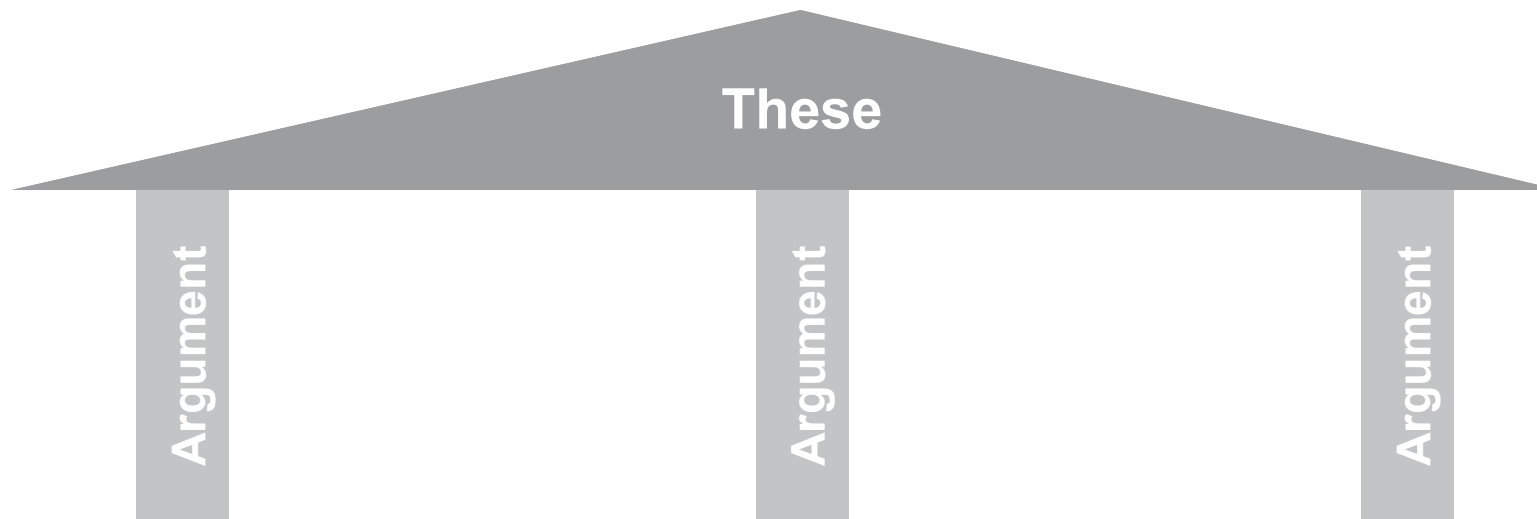
Argumentationstheorie/-technik 1

Lernziele für heute:

- Sie kennen die grundlegenden Elemente einer Argumentation sowie das **Argumentationsschema** von Stephen Toulmin und können dieses in konkreten Situationen anwenden.
- Sie verstehen die Bedeutung der **Adressatenorientierung** und können diese in Ihrer Argumentation adäquat und zielführend umsetzen.
- Sie können durch **Konkretisierungen und stützende Elemente** komplexe und **überzeugende Argumente** entwickeln.

Basiselemente der Argumentation

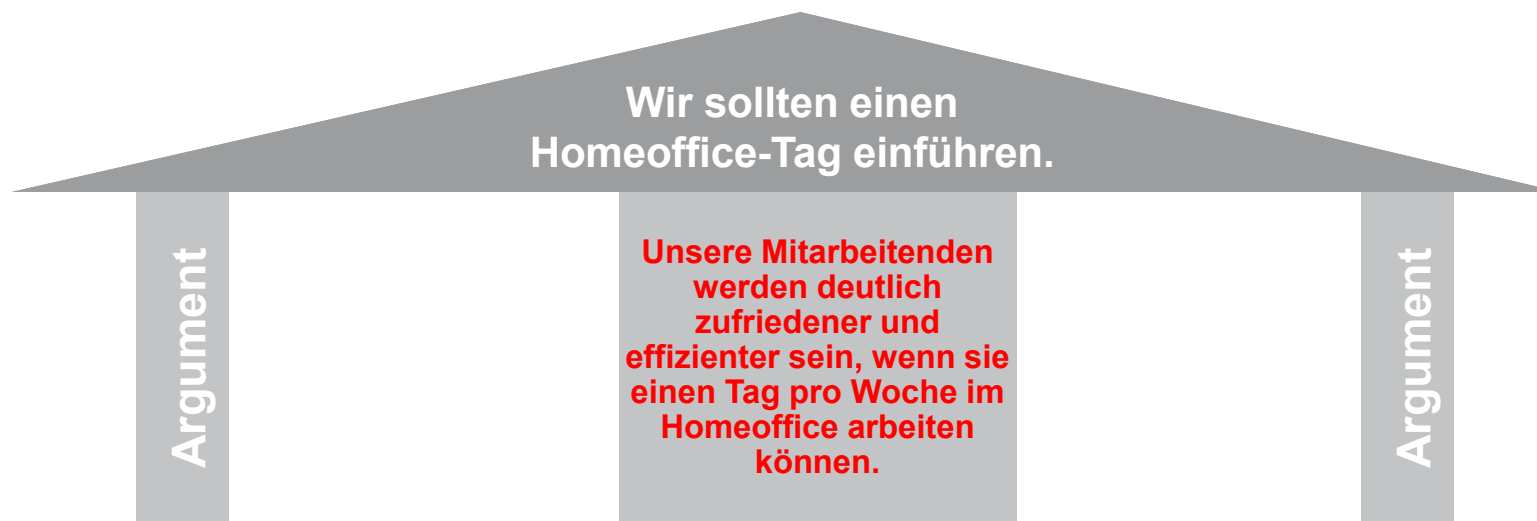
These und Argument



«Ein Argument ist die Begründung, die uns motivieren soll, den Geltungsanspruch einer Behauptung oder eines Gebots bzw. einer Bewertung anzuerkennen.» (Habermas 1984)

Basiselemente der Argumentation

These und Argument: Beispiel



→ **Argumentation:** These + Argument(e) mit dem Ziel, eine andere Person zu überzeugen.

Thesen (und Argumente) identifizieren

Übung 1: Lösungen

- **Argumentation** (These plus Argument mit dem Ziel, den Leser zu überzeugen)
 - oder nur Aneinanderreihung von **Informationen** (Aussagen ohne Fokus auf Konsenserzielung)
-
1. Die EZB akzeptiert bis auf Weiteres keine Staatsanleihen von Zypern mehr als Sicherheiten bei ihren geldpolitischen Operationen. Für die Refinanzierung der Banken stehen Notkredite der zypriotischen Zentralbank bereit. **(keine These)**
 2. Millionen werden ausgegeben, um Äcker vor Überflutung zu schützen. **Etwas von diesem Geld sollten die Bauern als Ausgleich dafür erhalten, wenn sie dieses Land aus der Bewirtschaftung nehmen. (These)** Dies würde Geld sparen, und es würde der Umwelt zugutekommen.

Thesen (und Argumente) identifizieren

Übung 1: **Lösungen**

3. Das Meteorologische Institut gab an, dass in England der gesamte Niederschlag in den Herbstmonaten 34 Prozent über dem Langzeitdurchschnitt lag. Der Dezember war sogar noch feuchter: 57 Prozent über dem Monatsdurchschnitt. **(keine These)**
4. Neueste Studien zeigen, dass die oftmals belächelten «Soft Skills» im Arbeitsalltag vermehrt an Bedeutung gewinnen. So entscheidet beispielsweise die Kommunikationskompetenz nicht zuletzt beim Vorstellungsgespräch über Einstellung oder Absage. **Rein fachliches Know-how sollte daher nicht überschätzt werden. (These)**

Thesen (und Argumente) identifizieren

Übung 2: Lösungen

These	Argument
1) Geschäftsflüge in unserem Unternehmen sollten um 20% reduziert werden.	Beispiel: Dadurch wird die Umwelt geschont und das Image des Unternehmens aufgebessert, während Kosten eingespart werden.
2) Man sollte jetzt in Aktien investieren.	Aufgrund der aktuellen Finanzsituation sind die Aktienpreise im Keller. Der Trend deutet jedoch an, dass sich die Wirtschaft langsam erholt und die Kurse wieder steigen. Aktien bringen derzeit deutlich mehr Rendite als Anleihen.

Thesen (und Argumente) identifizieren

Übung 2: Lösungen

These	Argument
3) Die Abteilung «Produktion Kleinteile» sollte geschlossen und die Dienste ausgelagert werden.	Die Abteilung «Produktion Kleinteile» kostet im Jahr x CHF. Das Unternehmen «Ready- Made» bietet die gleichen Dienste für signifikant weniger Geld an. Die Leistungen der Abteilung «Produktion Kleinteile» gehören nicht zu den Kernkompetenzen unserer Firma. Andere Unternehmen haben vergleichbare Abteilungen bereits geschlossen und die Aufträge an extern vergeben.
4) Unsere Mitarbeitenden sollten im Bereich Kommunikation besser geschult werden.	Beispiel: Durch erfolgreiche Kommunikation werden Abläufe in unserem Unternehmen effizienter; ausserdem wächst die Zufriedenheit der Mitarbeitenden.

Thesen (und Argumente) identifizieren

Übung 2: **Lösungen**

These	Argument
5) Der Staat sollte in die Energiewende investieren.	Erneuerbare Energien sind heimische Energien. Wir verringern damit unsere Abhängigkeiten von Importen und halten die Wertschöpfung im Land. Ausserdem schafft die Energiewende Arbeitsplätze.

Adressatenorientierung

An wen richtet sich das Argument?

- Überzeugungen, Meinungen und Erfahrungen in der Zielgruppe
- Soziokultureller Hintergrund der Zielgruppe
- Bildungs- und Wissensstand der Zielgruppe
- Interessen, Sorgen, Nöte, Ängste und Hoffnungen in der Zielgruppe
- Charakter- und Persönlichkeitseigenschaften in der Zielgruppe

Adressatenorientierung

Übung 3: Lösungen

- a. Argument 1: Argumente sind nicht adressatenorientiert; für die Adressaten gibt es keinen sichtbaren Mehrwert.

Argument 2: Die Mitarbeitenden sehen für sich (unmittelbar) einen Mehrwert, wenn ein Homeoffice-Tag eingeführt wird.

- b. Gewerkschaften setzen sich für die Anliegen der Arbeitnehmenden ein. Die Interessen der Arbeitnehmenden werden nicht angesprochen.
- c. Für KMU

Überzeugend argumentieren: Konkretheit

Beurteilen Sie die Überzeugungskraft der folgenden Argumente:

These: Die Einführung eines gesetzlichen Mindestlohnes ist für das Wohl der Angestellten kontraproduktiv.

Argumente: Studien haben gezeigt, dass Mindestlöhne dazu führen, dass weniger Arbeitsstellen angeboten werden. Zudem haben Länder mit einem gesetzlichen Mindestlohn eine höhere Armutsquote.

Überzeugend argumentieren: Konkretheit

Beurteilen Sie die Überzeugungskraft der folgenden Argumente:

These: Die Einführung eines gesetzlichen Mindestlohnes ist für das Wohl der Angestellten kontraproduktiv.

Argument: Im Jahr X untersuchte eine Studie der Universität Y die wirtschaftliche Entwicklung im Land Z in den fünf Jahren nach Einführung eines gesetzlichen Mindestlohnes. Das Ergebnis: Die Anzahl ausgeschriebener Stellen fiel innerhalb des gemessenen Zeitraums um W%.

Überzeugend argumentieren: Konkretheit

Beurteilen Sie die Überzeugungskraft der folgenden Argumente:

These: Die Einführung eines gesetzlichen Mindestlohnes ist für das Wohl der Angestellten kontraproduktiv.

Argument: In der EU haben die Länder S, T und U einen gesetzlichen Mindestlohn. Dort lag im Jahr R die Armutsquote zwischen P und Q%. In den EU-Ländern M, N und O, die keinen Mindestlohn kennen, lag sie im selben Zeitraum aber nur bei K bis L%.

Überzeugend argumentieren: Konkretheit

1. Studien haben gezeigt, dass Mindestlöhne dazu führen, dass weniger Arbeitsstellen angeboten werden. Zudem haben Länder mit einem gesetzlichen Mindestlohn eine höhere Armutsquote
2. In der EU haben die Länder S, T und U einen gesetzlichen Mindestlohn. Dort lag im Jahr R die Armutsquote zwischen P und Q%. In den EU-Ländern M, N und O, die keinen Mindestlohn kennen, lag sie im selben Zeitraum aber nur bei K bis L%.
3. Im Jahr X untersuchte eine Studie der Universität Y die wirtschaftliche Entwicklung im Land Z in den fünf Jahren nach Einführung eines gesetzlichen Mindestlohnes. Das Ergebnis: Die Anzahl ausgeschriebener Stellen fiel innerhalb des gemessenen Zeitraums um W%.



Zurich University
of Applied Sciences

zhaw

Überzeugend argumentieren: Konkretheit und Adressatenorientierung

Argumente sollten konkret und adressatenorientiert sein.

Eine Gehaltserhöhung halte ich für begründet, weil:

...alles immer teurer wird.

Besser:



Zurich University
of Applied Sciences

zhaw

Überzeugend argumentieren: Konkretheit und Adressatenorientierung

Argumente sollten konkret und adressatenorientiert sein.

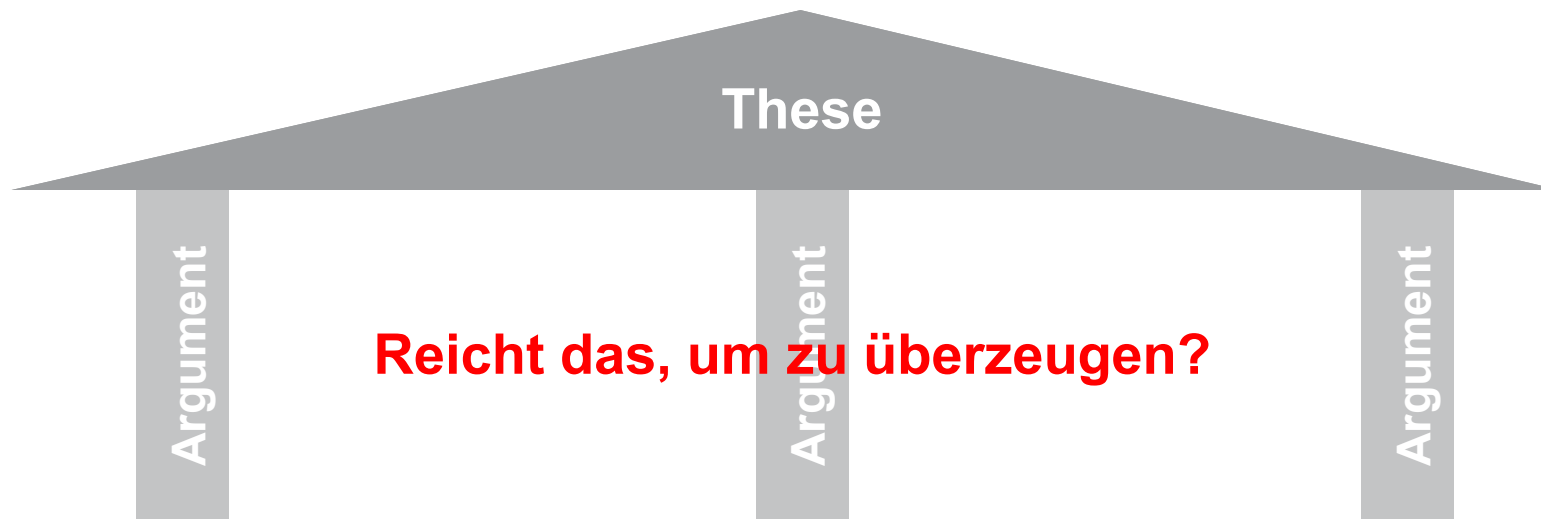
Wir sollten diese Software kaufen, weil:

...auch andere Firmen bereits damit arbeiten.

Besser:

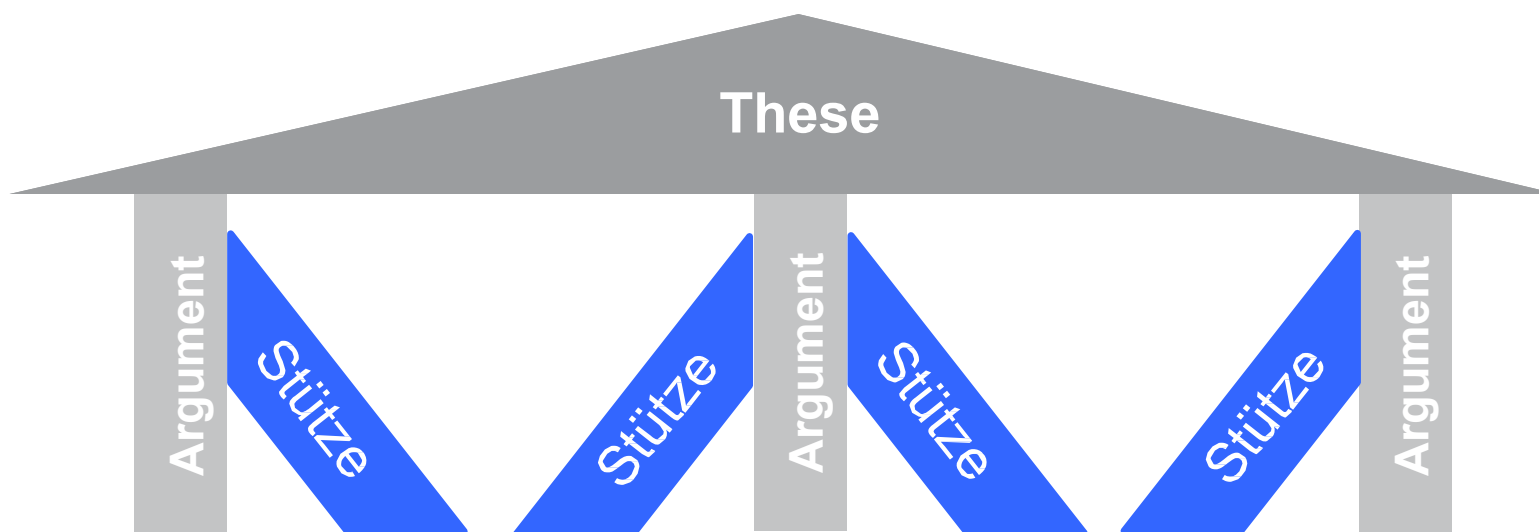
Komplexe Argumentation

Stützung



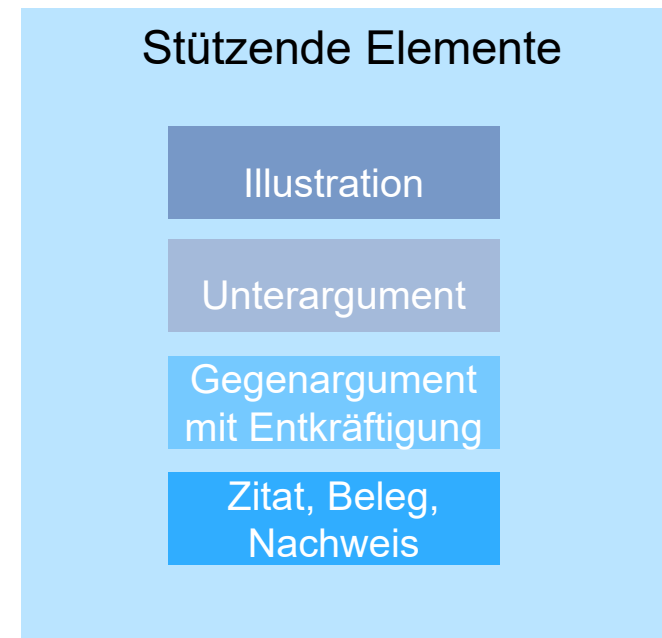
Komplexe Argumentation

Stützung



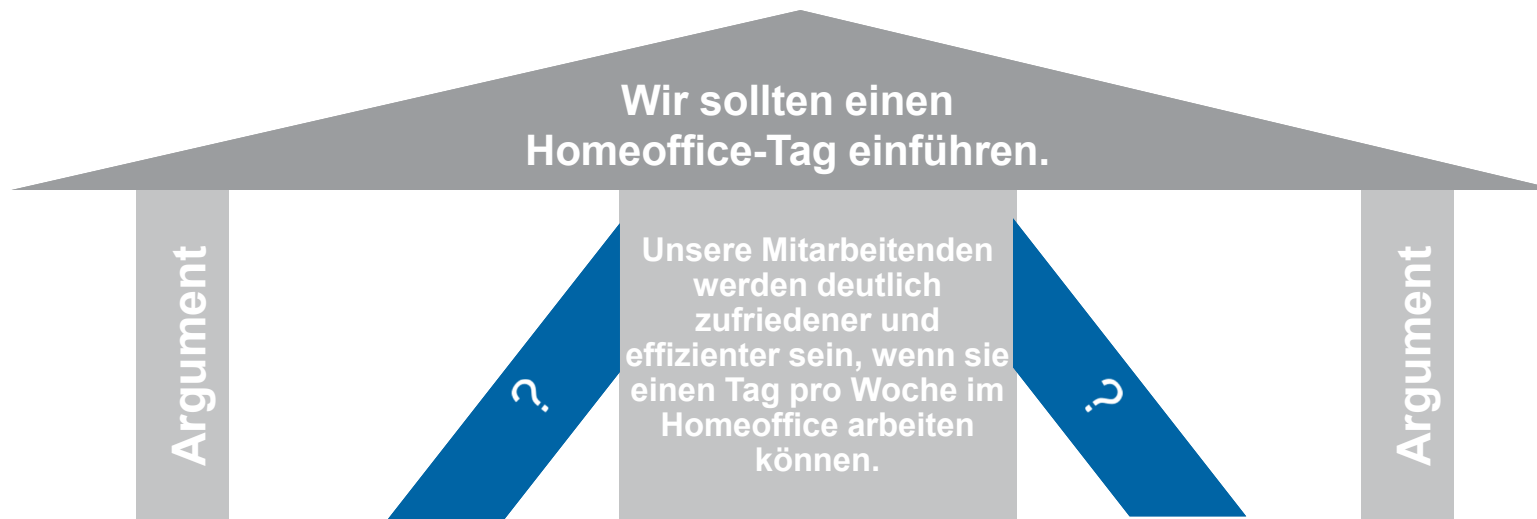
Komplexe Argumentation

Basiselemente und stützende Elemente



Komplexe Argumentation

Beispiel



Komplexe Argumentation

Beispiel «Homeoffice-Tag»

Wir sollten einen Homeoffice-Tag für alle Mitarbeitenden einführen, weil man dadurch Familie und Beruf besser miteinander vereinbaren kann. Die Kinderbetreuung kann flexibler organisiert werden. So kann man beispielsweise die Kinder zur Schule begleiten, gemeinsam zu Mittag essen und am Abend wieder abholen. Kritiker meinen, dass man zu Hause zu sehr von der Arbeit abgelenkt wird. Dem ist entgegenzuhalten, dass man gerade in unseren Grossraumbüros ständig von der Arbeit abgelenkt wird. Daher sollte ein Homeoffice-Tag in unserer Firma in Zukunft eine Selbstverständlichkeit sein.

(These – Argument – Stütze: Unterargument – Stütze: Illustration – Stütze: Gegenargument mit Entkräftung – These als Schlussfolgerung)

Stützende Elemente

Illustration

Unsere Mitarbeitenden werden deutlich zufriedener und effizienter sein, wenn sie einen Tag pro Woche im Homeoffice arbeiten können.

Herr Schad aus der Schadensabteilung arbeitet schon lange im Homeoffice – und er wurde im letzten Jahr als «Mitarbeitender des Jahres» ausgezeichnet.

Stützende Elemente

Unterargument

Unsere Mitarbeitenden werden deutlich zufriedener und effizienter sein, wenn sie einen Tag pro Woche im Homeoffice arbeiten können.

Die Mitarbeitenden werden durch die gewonnene Flexibilität zufriedener, und zufriedene Mitarbeitende sind stets auch motivierter und effizienter.

Stützende Elemente

Gegenargument mit Entkräftigung

Unsere Mitarbeitenden werden deutlich zufriedener und effizienter sein, wenn sie einen Tag pro Woche im Homeoffice arbeiten können.

Man könnte einwenden, dass Mitarbeitende im Home-Office nicht kontrolliert werden und die Arbeit vernachlässigen können. Aber unser Unternehmen setzt schon lange nicht mehr auf Kontrolle. Die meisten Mitarbeitenden haben ihre eigenen Büros und sind dort auch frei von jeder Überwachung. Dennoch arbeiten sie sehr intensiv.

Stützende Elemente

Zitat, Beleg, Quellennachweis

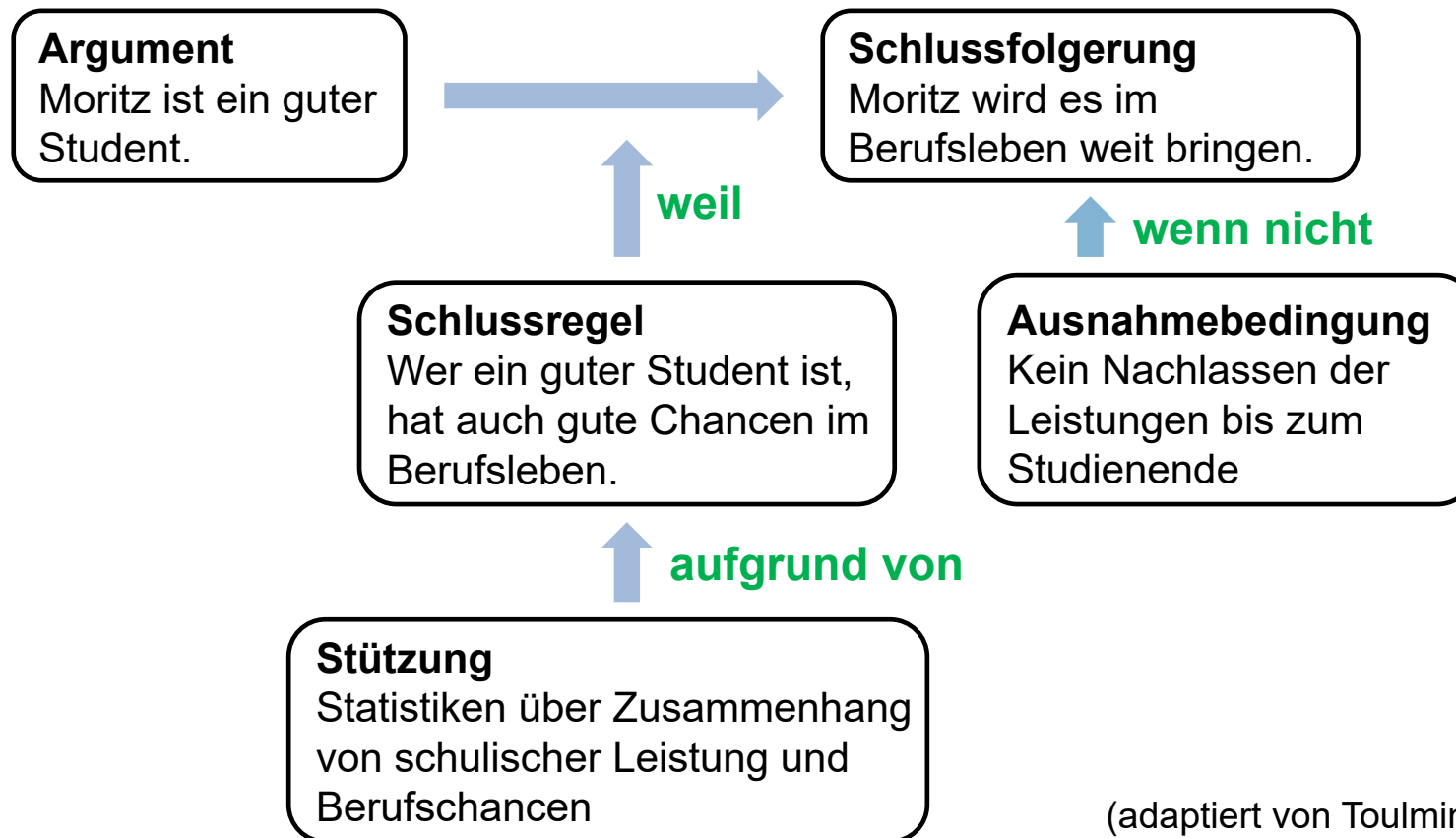
Unsere Mitarbeitenden werden deutlich zufriedener und effizienter sein, wenn sie einen Tag pro Woche im Homeoffice arbeiten können.

Die Korrelation von Flexibilität der Arbeitszeitgestaltung und Effizienz geht deutlich aus der neuesten ETH-Studie hervor (Berger et al., 2019).

Für die Mündlichkeit:

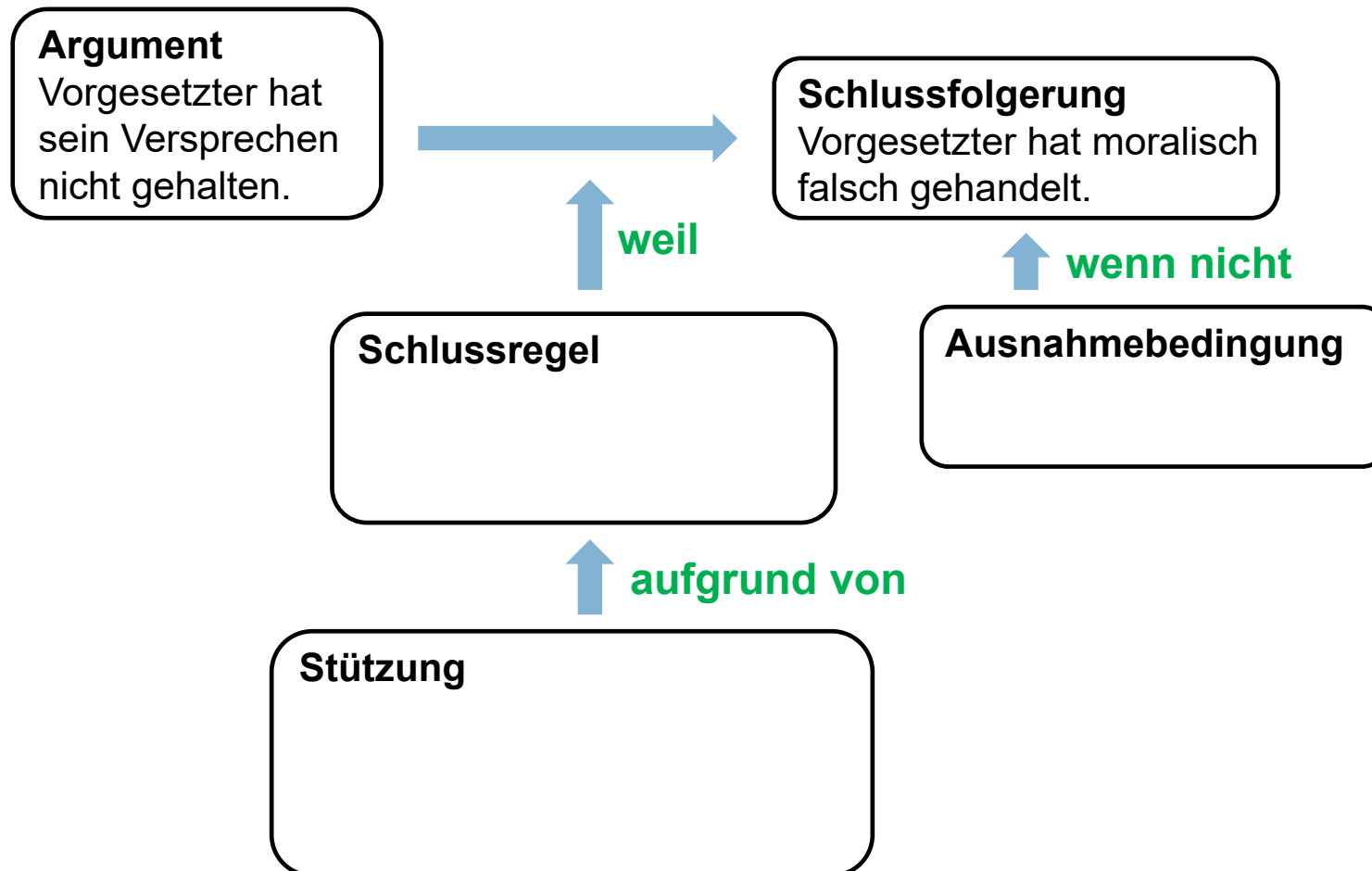
Berger hat in einer Studie der ETH von 2019 herausgefunden, dass Flexibilität der Arbeitszeitgestaltung und Effizienz korrelieren.

Toulmin-Schema: Beispiel 1

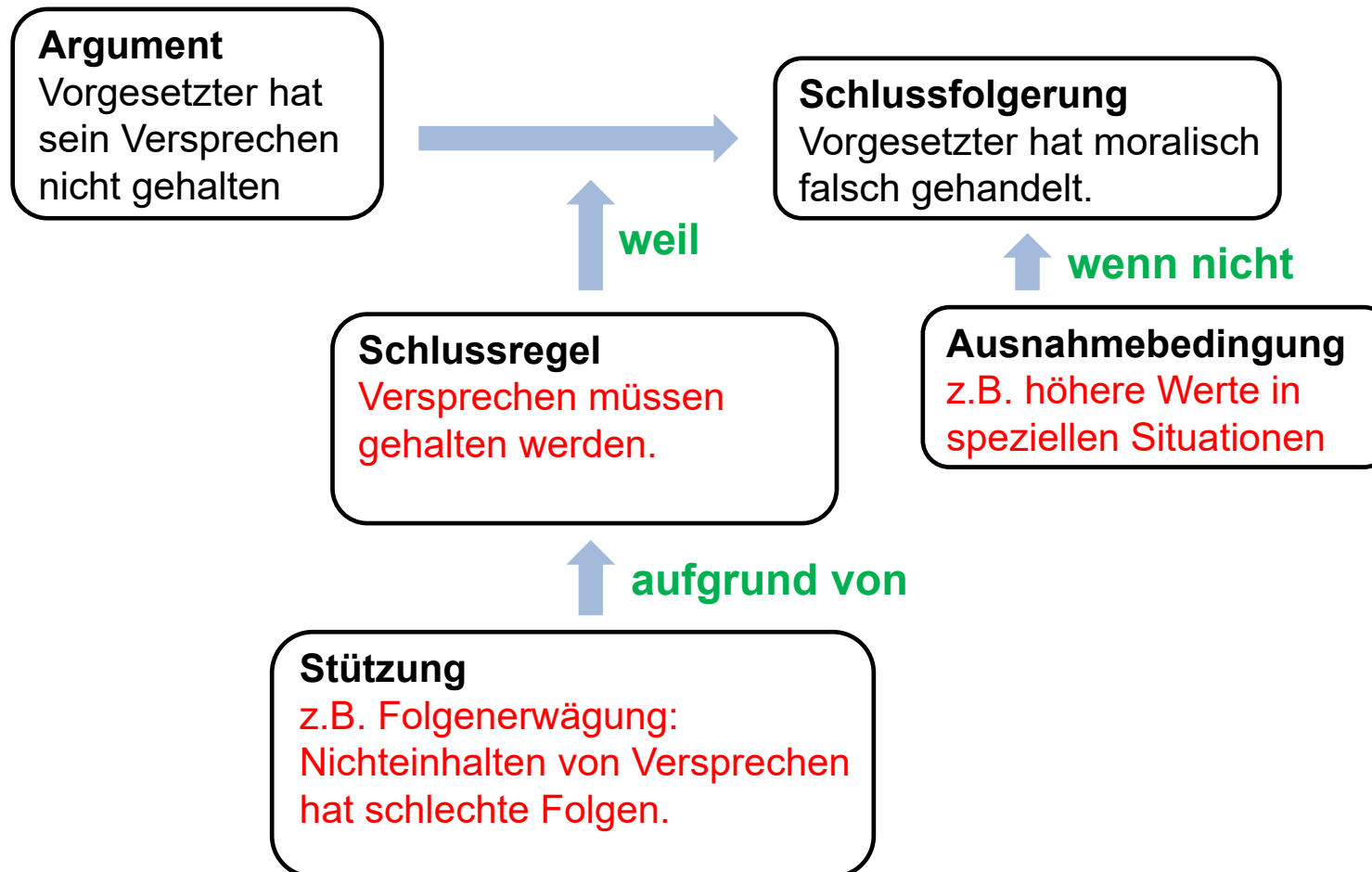


(adaptiert von Toulmin 2003)

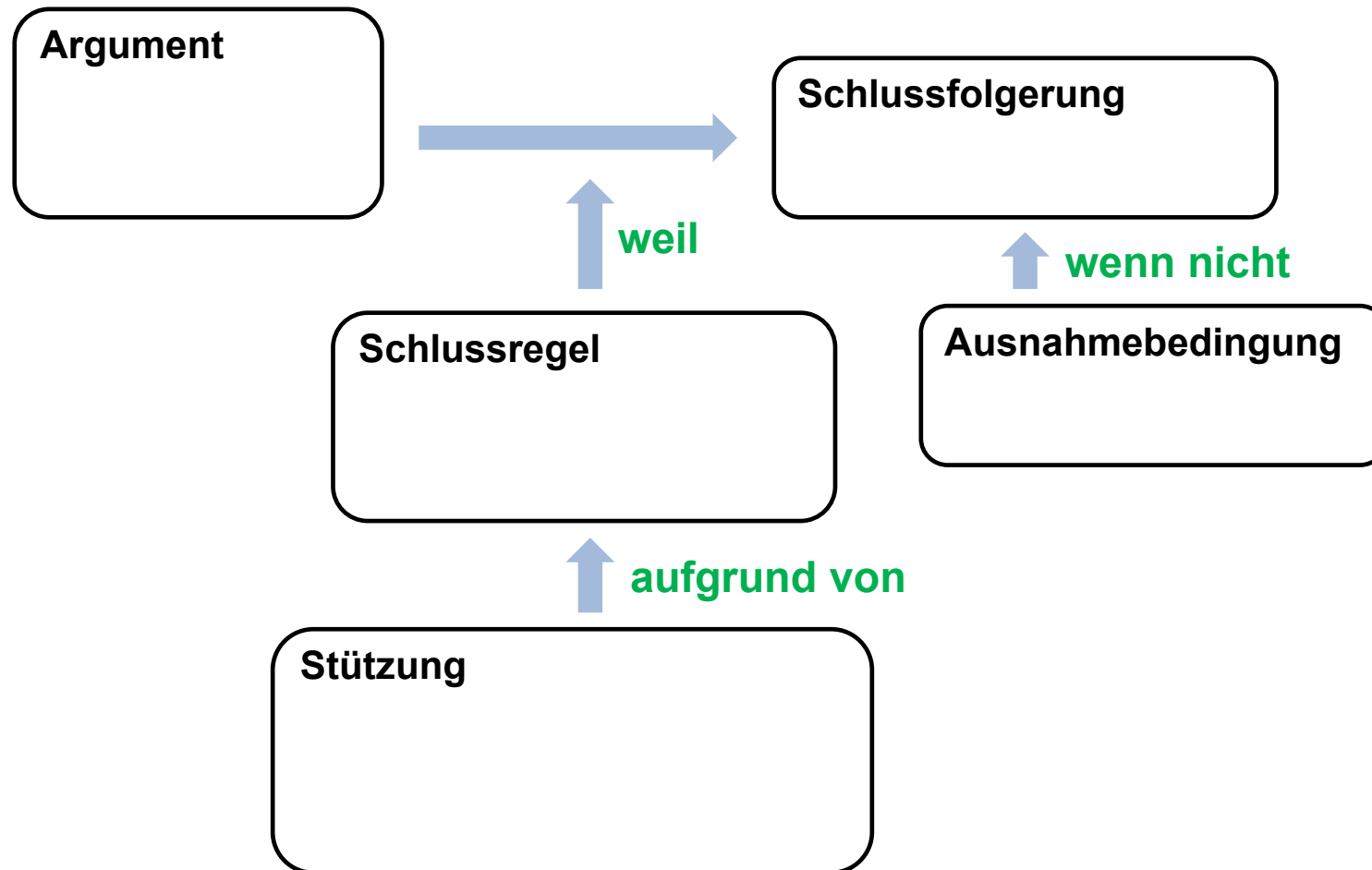
Toulmin-Schema: Beispiel 2



Toulmin-Schema: Beispiel 2



Übung: Entwickeln Sie eine komplexe Argumentation mithilfe des Toulmin-Schemas





Zürich University
of Applied Sciences

zhaw

Argumentationstheorie / -technik 1

Literatur:

Habermas, J. (1984). *Vorstudien und Ergänzungen zur Theorie des kommunikativen Handelns*. Suhrkamp Verlag.

Toulmin, S. (2003). *The Uses of Argument*. Cambridge Univ. Press, 1958; updated edition 2003.